



TUNNEL SAN PEDRO

Eigentümer	Verwalter der Bahninfrastruktur des Staates, ADIF
Auftraggeber	ARGE SAN PEDRO - TUNNEL OST Sando, Aldesa, Copasa, Tapusa
Bauzeit	2003 - 2006
Objektbeschreibung	<p>Der Tunnel San Pedro liegt auf dem Abschnitt Colmenar Viejo-Soto del Real des neuen Bahnanschlusses in den Norden und Nordwesten von Spanien. Das Nord-Portal liegt 5.4 km vom Süd-Portal der Guadarrama-Tunneln entfernt.</p> <p>Der Tunnel San Pedro weist zwei Röhren auf und hat zwischen den Achsen eine Länge von 8'917 m. Der Ausbruchdurchmesser beträgt 9.45 m und gewährleistet ein Lichtraumprofil von 52.0 m², womit der Tunnel mit bis zu 350 km/h befahren werden kann.</p>

Leistungen

Lieferung, Montage, Inbetriebnahme und anschließende Demontage und Abzug von:

1 Hartgesteins-Tunnelbohrmaschine mit einem Durchmesser von 9.45 m, einer Leistung von 3'500 kW und einer Vortriebskraft von 16 MN, inkl. Nachlaufsystem, bestehend aus 5 Wagen, mit einer Gesamtlänge von 116 m.

Die Tunnelbohrmaschine arbeitet nach der österreichischen Methode und ist mit Sondiehrgeräten, 2 Zwillings-Bohrgeräten bei 6 und 38 m Abstand zur Front und einem Spritzbeton-Roboter mit 18 m Laufbahn ausgerüstet .

1 Förderbandanlage mit Bandspeicher für 450 m Gurt und Montagestation auf der Tunnelbohrmaschine. Diese erlaubt die stetige Verlängerung der Tragkonstruktion während dem Vortrieb.

Dienstleistungen

Technische Baubegleitung während der Ausführung:

Beistellung von mindestens 14 Spezialisten, die sich auf Unterhalt und Steuerung der Tunnelbohrmaschine konzentrieren, wodurch die bestmöglichen Leistungen und optimale Funktionsfähigkeiten der Maschinen sicherstellt werden.

Das Team der technischen Baubegleitung umfasst mindestens zwei Kaderleute, welche die ARGE in schwierigen Fasen den Vortrieb betreffend beraten.

Dauer des Einsatzes

2004 - 2006

